STEPHANSKIRCHNER

ENERGIE-BLADL

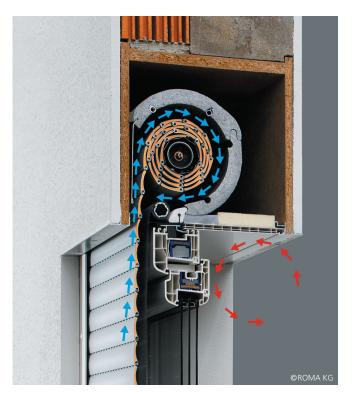


Praxis-Tipps Schritt für Schritt



Wärmedämmung bei Rollladenkästen

Bei älteren Häusern sind häufig die Rollladenkästen noch nicht gedämmt. Meistens bestehen sie nur aus einem Kasten aus dünnem Holz, der in der Wand verbaut ist. So wird teure Heizenergie verschwendet! Bereits mit Hilfe dünner Dämmplatten kann der Energieverlust durch den Rollladenkasten um bis zu 60 % vermindert werden.

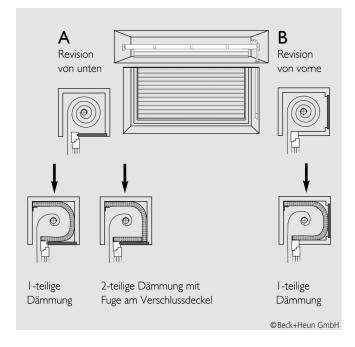


Schnitt durch einen gedämmten Rollladenkasten: Die kalte Luft gelangt nicht in den Innenraum, die warme Luft bleibt im Zimmer.

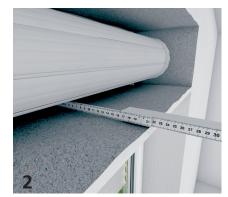
Rechts: Verschiedene Möglichkeiten der Rollladenkastendämmung für Revisionsöffnung von unten bzw. von vorne.



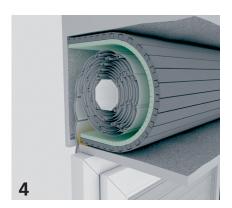
Wärmebildaufnahme eines Gebäudes: Stellen in roter Farbe haben höhere Oberflächentemperaturen als die übrigen Flächen. Sie weisen damit auf Bereiche hin, bei welchen überdurchschnittlich hohe Wärmeverluste auftreten. Die Dämmung der Rollladenkästen leistet einen Beitrag dazu, die Wärmeverluste zu verringern.





















Schritt 1: Zunächst wird der Rollladenkasten geöffnet.

Schritt 2: Bei hochgezogenen Rollläden wird der für die Dämmung nutzbare Raum vermessen. Abhängig vom vorhandenen Platz ist das geeignete Dämmmaterial auszuwählen. Besonders dünn und damit platzsparend sind aluminium-beschichtete Dämmtapeten. Es gibt aber auch vorgefertigte Dämmelemente, die speziell für die Rollladenkasten-Dämmung angeboten werden.

Schritt 3: Das Dämmmaterial wird gem. Aufmaß zugeschnitten.

Schritt 4: Der Rollladenkasten wird mit dem ausgewählten Dämmmaterial ausgekleidet. Am Sturz und oberhalb des Blendrahmens benötigt die Dämmung einen Anschlag, z.B. einen Winkel.

Schritt 5: Zwischenstücke werden zurecht geschnitten und eingesetzt.

Schritt 6: Die Dämmung wird nun fixiert, z.B. mittels Spreizen oder Dachlatten.

Schritt 7: Die Dämmplatten werden am Anschlag und in den Stoßbereichen mit Montageschaum verklebt und abgedichtet.

Schritt 8: Das Dämmsystem ist jetzt fertig montiert.

Schritt 9: Zur Erleichterung der nachträglichen Revision kann eine entsprechende Öffnung angelegt werden. Hierzu wird die Dämmung eingeschnitten, aufgeklappt und dann wieder verklebt.

(Abbildungen: © Beck+Heun GmbH)

Herausgeber: Gemeinde Stephanskirchen \cdot Rathausplatz 1 \cdot 83071 Stephanskirchen Klimaschutzbeauftragte: Telefon 08031/7223-48 \cdot E-Mail: 48@stephanskirchen.de *www.stephanskirchen.de* > *Klimaschutz und Energiewende*

Konzept, Text: Robert Freund, Karin Gall, Erwin Arbinger · Layout: Bernhard Munzer

Quellen: CO₂-Online: Wärmedämmung für Mieter: 5 einfache Tipps www.co2online.de/modernisieren-und-bauen/daemmung/waermedaemmung-fuer-mieter/ Infomaterial der Firmen Beck+Heun GmbH und ROMA KG



